

Neues Angebot moderierter online-Seminare in Klinischer Pharmazie

Offizin- und Krankenhausapotheker können sich bei der CaP Campus Pharmazie GmbH ab August 2012 in Klinischer Pharmazie fortbilden. Die Start-Themen: Interaktionen, Laborparameter, Patienten mit Begleiterkrankungen, Patienten besonderer Altersgruppen, Praktische Pharmakokinetik, unerwünschte Arzneimittelwirkungen, Arzneimittelinformation und Literaturrecherche sowie Onkologie.



Jedes Thema bildet den Schwerpunkt eines vierwöchigen Seminars, das ausschließlich online stattfindet: Teilnehmer bearbeiten in ca. 8 Std. pro Woche Einzel-, Team- und Gesamtgruppenaufgaben auf einer Lernplattform, die rund um die Uhr zur Verfügung steht. Dafür reicht eine durchschnittliche Computerausstattung und -kenntnis.

Klinisch-pharmazeutische Vorkenntnisse sind keine Voraussetzung für die Teilnahme. Qualifizierte Online-Tutoren begleiten den Lernprozess kontinuierlich und tragen zu effektivem und vernetztem Lernen der maximal zwanzig Teilnehmer pro Seminar bei. Die Teilnehmer profitieren von dem online-Format u. a. durch räumliche und zeitliche Flexibilität (z. B. sind keine Reisen und Vertretungsregelungen nötig). **25% Starterrabatt gibt es für Anmeldungen bis zum 01.07.2012.** Weitere Informationen finden Sie unter www.campus-pharmazie.de.

Start der Akademischen Ausbildungsapotheke

Die Kammerversammlung hat bei ihrer letzten Sitzung am 15. November 2011 eine neue Richtlinie zur Akkreditierung von Akademischen Ausbildungsapotheken durch die Apothekerkammer beschlossen, die nun mit Leben erfüllt wird. Bei der **Auftaktveranstaltung** am 27. März 2012 im Institut für Pharmazie konnten sich alle interessierten Kolleginnen und Kollegen darüber informieren, welche Zielsetzung mit diesem von der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg übernommenen Konzept verfolgt wird und welche Voraussetzungen erfüllt sein müssen, um eine Akkreditierung zu erreichen.

Junior-Professorin **Dr. Dorothee Dartsch**, die die vom Vorstand eingesetzte Arbeitsgruppe zur Vorbereitung der Richtlinie geleitet hatte, führte den Zuhörern plastisch vor

AKADEMISCHE AUSBILDUNGS- APOTHEKE



APOTHEKERKAMMER HAMBURG
www.apothekerkammer-hamburg.de

Augen, mit welchen umfangreichen klinisch-pharmazeutischen Kenntnissen junge Pharmazeuten im Praktikum heute ausgestattet sind, wenn sie die Universität verlassen und ihren dritten Ausbildungsabschnitt in einer Apotheke beginnen. Pharmazieoberrat **Dieter Temme** warb aus der Sicht des Prüfers im Dritten Staatsexamen für eine gute Ausbildung der angehenden Apothekerinnen und Apotheker und für die Teilnahme an diesem innovativen Projekt zur Förderung der Ausbildungsqualität. Schließlich stellte **Christian Hoffmann**, der ebenfalls in der Arbeitsgruppe mitgewirkt hatte, die Voraussetzungen für die Akkreditierung als Akademische Ausbildungsapotheke im Einzelnen vor. Hierzu zählen die Qualifikation des Ausbilders, die Struktur und Ausstattung der Apotheke sowie Art und Umfang der Ausbildungsangebote der Apotheke.

Zwischenzeitlich wurden bereits zwei Apotheken zur Akademischen Ausbildungsapotheke akkreditiert, denen wir auf diesem Wege herzlich zu dieser Anerkennung gratulieren:

- **Adler-Apotheke**
Wandsbeker Marktstraße 73, 22041 Hamburg
- **Helios-Apotheke**
Marienthaler Straße 148, 20535 Hamburg

Die Richtlinie zur Akkreditierung Akademischer Ausbildungsapotheken der Apothekerkammer Hamburg vom 15. November 2011 finden Sie im Rundschreiben Heft 1 vom Februar 2012, Seiten 3 bis 5, das Antragsformular befindet sich auf den Seiten 33/34 des selben Rundschreibens. Diese Unterlagen und auch die Vortragsfolien der Referenten vom 27. März 2012 finden Sie unter www.apothekerkammer-hamburg.de > Ausbildung > Akademische Ausbildungsapotheke.